

Artikel vom 11.05.2017**Spendenaktion für pflegebedürftigen Fattigauer**

Alter Maibaum bringt 500 Euro



Das Bild zeigt von links nach rechts: Roland Luckner, Dagmar Luckner, Petra Herold, 1. Bürgermeister Stefan Breuer und den CSU-Vorsitzenden und 2. Bürgermeister Erich Pöhlmann bei der Spendenübergabe.

Äußerst spendierfreudig zeigten sich die Besucher beim Oberkotzauer Maibaumfest und Frühlingsfest bei einer Spendenaktion für den nach einem schweren Schicksalsschlag pflegebedürftigen Danny Herold aus Fattigau.

Nachdem für das Oberkotzauer Maibaumfest bereits ein neuer Maibaum zur Verfügung stand, entschlossen sich die Verantwortlichen der CSU, Frauen-Union und Jungen Union auf Vorschlag von Bürgermeister Stefan Breuer kurzerhand, den von den Maibaumdieben zurückgebrachten, über zwanzig Meter langen, „alten“ Oberkotzauer Maibaum gegen eine Spende für die Benefizaktion auf Wunschlänge, vom Brotzeitbrett bis zum Hackstock, in Stücke zu schneiden. Marktgemeinderat Andreas Matthes legte mit der Kettensäge Hand an und erfüllte alle Wünsche der Spender. Aber auch ohne eine Gegenleistung wurde eifrig gespendet. Der Erlös aus dem Zersägen des alten Maibaums wurde von der CSU auf volle fünfhundert Euro aufgerundet.

Die Metzgerei Luckner initiierte tags zuvor beim Oberkotzauer Frühlingsfest spontan eine Spendenaktion. Dagmar und Roland Luckner rundeten den Betrag der Spendenbüchse großzügig auf fünfhundert Euro auf.

Den Erlös aus beiden Spendenaktionen konnte nun Petra Herold im Oberkotzauer im Rathaus in Empfang nehmen. Sie bedankte sich für diese Aktion und bei allen bisherigen Spendern. „ Das Geld hilft uns, unserem Danny sein schicksalhaftes Leben etwas zu erleichtern,“ so die Mutter. Der Betrag soll für die Anschaffung eines behindertengerechten Fahrzeugs verwendet werden. Eine weitere Unterstützung der Aktion „Hilfe für Nachbarn“, der gemeinsamen Aktion der Frankenpost und Sparkasse Hochfranken, ist auf dem Konto DE29 7805 0000 0220 0204 16 jederzeit möglich.